

Eidechsen

Porträt



Darevskia c. caucasica (MEHÉLY, 1909)



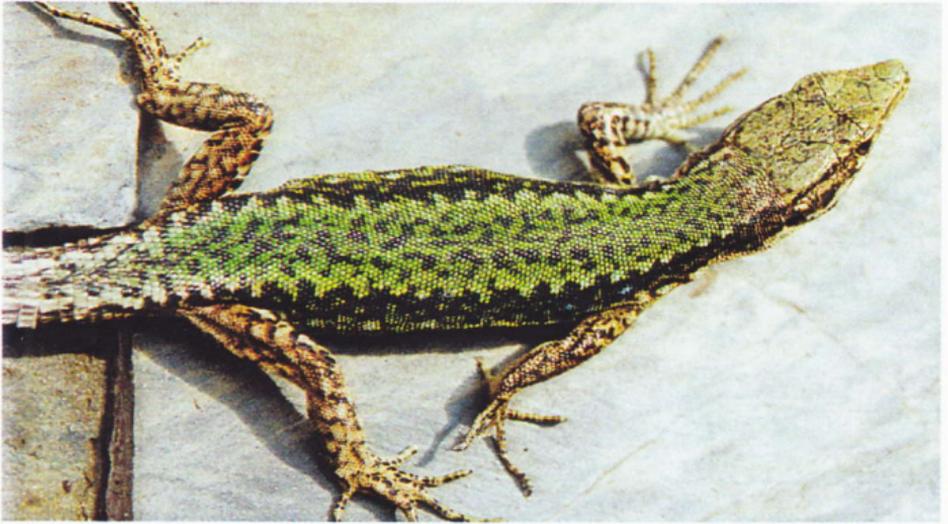
Männchen



Weibchen

Mit einer Kopf-Rumpflänge bis 61 mm (Männchen) und 64 mm (Weibchen) gehören diese Eidechsen zu den kleinsten Vertretern der Gattung. Ihr Verbreitungsgebiet umfasst den zentralen bis südöstlichen Teil des Kaukasus und das nördliche Georgien. Die abgeb. Tiere stammen aus Georgien nordwestlich von Pasaauri (1300 m NN).

Darevskia mixta (MEHÉLY, 1909)



Männchen



Weibchen

Im Kleinen Kaukasus ist die Bastardeidechse zuhause. Die gezeigten Tiere stammen aus dem Baniskhevi-Tal bei Borshomi (Georgien). Der Fundort liegt in einer Höhe von ca. 850 m NN. Sehr gut ist hier die grüne Rückenfärbung der Tiere zu sehen, die während der Paarungszeit am schönsten ausgeprägt ist.

Darevskia portschinskii (KESSLER, 1878)



Männchen



Weibchen

Darevskia portschinskii ist mit zwei Unterarten in Ost- und Südost-Georgien und Nord-Armenien verbreitet. Diese kleinen, zierlichen Felseidechsen bevorzugen überwiegend trockene Biotope. Auf den Bildern sind Tiere aus der Gegend von Tbilisi zu sehen. Der Fundort liegt in Ost-Georgien auf einer Höhe von etwa 700 m NN.

Darevskia portschinskii (KESSLER, 1878)



Männchen



Weibchen

Darevskia portschinskii ist mit zwei Unterarten in Ost- und Südost-Georgien und Nord-Armenien verbreitet. Diese kleinen, zierlichen Felseidechsen bevorzugen überwiegend trockene Biotope. Auf den Bildern sind Tiere aus der Gegend von Tbilisi zu sehen. Der Fundort liegt in Ost-Georgien auf einer Höhe von etwa 700 m NN.

Darevskia rudis (BEDRIAGA, 1886)



Männchen



Weibchen

Innerhalb der großen Gruppe der "Kaukasischen Felseidechsen" ist *Darevskia rudis* mit einer Gesamtlänge von bis zu 25 cm der größte Vertreter. Die abgebildeten *Darevskia rudis bischoffi* stammen aus der Provinz Artvin (Türkei), nördlich von Borçka. Der Fundort liegt auf einer Höhe von ca. 300 m NN.

Darevskia "sapphirina" (SCHMIDTLER, EISELT & DAREVSKY, 1994)



Weibchen



Weibchen



Jungtier

Bei *Darevskia "sapphirina"* handelt es sich um eine parthenogenetische Art. Darunter versteht man, dass es nur Weibchen gibt, die sich durch Jungfernzeugung fortpflanzen. Tiere parthenogenetischer Arten zeichnen sich durch ein sehr einheitliches Erscheinungsbild aus. Der Fundort der abgeb. Eidechsen liegt in Ostanatolien nordöstlich des Van-Sees (ca. 2000 m NN).

Darevskia saxicola (EVERSMANN, 1834)



Männchen



Weibchen

Das Verbreitungsgebiet von *Darevskia saxicola* umfasst den westlichen und zentralen Nordhang des Kaukasus. Männchen dieser Art können eine Kopf-Rumpflänge von 70 mm erreichen. Die Weibchen bleiben mit einer Kopf-Rumpflänge von 63 mm deutlich kleiner. Im Frühjahr zeigen sich die Männchen häufig in einer kräftig grünen Rückenfärbung.

Darevskia valentini (BOETTGER, 1892)



Männchen



Weibchen



Jungtier

D. valentini ist nach *D. rudis* die größte Felseidechse. Sie ist im südlichen und westlichen Armenien, in Bergregionen der zentralen, östlichen und südöstlichen Türkei sowie in den angrenzenden Gebieten Georgiens verbreitet. Die abgeb. Alttiere stammen aus Achalkalaki in Georgien (1800 m NN). Das Jungtier aus Ostanatolien wurde kurz nach dem Schlupf fotografiert.

Fotos:

BISCHOFF, WOLFGANG

Darevskia valentini (Männchen, Weibchen)

PANNER, TORSTEN

Darevskia c. caucasica

Darevskia mixta

Darevskia portschinskii

Darevskia parvula adjarica

Darevskia rudis bischoffi

Darevskia "sapphirina"

Darevskia saxicola

Darevskia valentini (Jungtier)

Titelseite :

oben - *Darevskia parvula adjarica* (Männchen)

unten - *Darevskia parvula adjarica* (Weibchen)

Literatur :

WOLFGANG BISCHOFF: Übersicht der Arten und Unterarten der Familie Lacertidae, **DIE EIDECHSE** Jahrgang 12, Heft 1, Bonn, 2001.

WOLFGANG BISCHOFF: Bemerkungen zu *Lacerta c. cappadocica* WERNER, 1902 und *Darevskia valentini lantzicyreni* (DAREVSKY & EISELT, 1967) am Erciyes Dağı, **DIE EIDECHSE** Jahrgang 13, Heft 2, Bonn, 2002.

WOLFGANG BISCHOFF: Auf der Suche nach *Darevskia valentini* (BOETTGER, 1892) in Georgien - Impressionen aus einem wenig bekannten Land, **elaphe** 10. Jahrgang, Heft 3/2002.

WOLFGANG BISCHOFF: WOLFGANG BÖHME, MARC CHEYLAN, ILJA S. DAREWSKIJ, HANS-KONRAD NETTMANN, SILKE RYKENA u.a.- In : BÖHME, W. (Hrsg.): **Handbuch der Reptilien und Amphibien Europas**, Band 2/I Echsen II (Lacerta) - Wiesbaden (Aula), 1984.

MICHAEL FRANZEN: Winteraktivität von *Darevskia*-Arten in der Nordost-Türkei, **DIE EIDECHSE** Jahrgang 11, Heft 3, Bonn, 2000.

JOSEF FRIEDRICH SCHMIDTLER: Parthenogenetische Felseidechsen aus der Ost-Türkei, **DIE EIDECHSE** Heft 8, Bonn/Bremen, 1993.

Texte:

SIEGFRIED TROIDL, TORSTEN PANNER
und WOLFGANG BISCHOFF

Gestaltung :

ANGELIKA und SIEGFRIED TROIDL
90768 Fürth / Händelstraße 8 / Tel. 0911-7 23 46 17
Homepage www.lacerta.de

Digitaldruck bei:

TEXT & BILD GmbH Boxdorfer Straße 33 / 90765 Fürth
Tel. 0911-30 68 88 / Fax 0911-3 06 73 58